

Text: Manfred Siebald

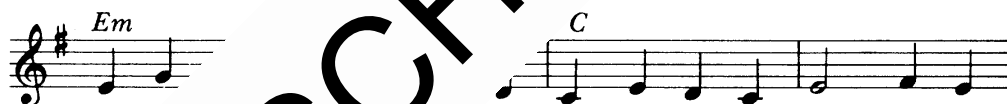
Melodie: Manfred



1. le - bens-läng-lich ein - sam, zehn - mal Hoff
2. schlepp - ten ih - re Zwei - fel, ih - ren G
3. wur - den sie ge - sund, als sie das
4. hab ich schon den Aus - satz mei - r



1. fraß der Aus - satz Leib
 2. hin, wo sie von wei
 3. wuß - ten kaum, wo -
 4. sa - gen, mei - ne
- Bis dann
dann der
stürz - ten
Und ge -



1. ei - e - ser Je - sus ist nicht weit — der aus
2. R war ihm längst vor - aus - ge - eilt. Und so
3. en, hol - ten, was sie konn - ten, nach, und nur
4. nich im - mer wie - der rein ge - macht, von den



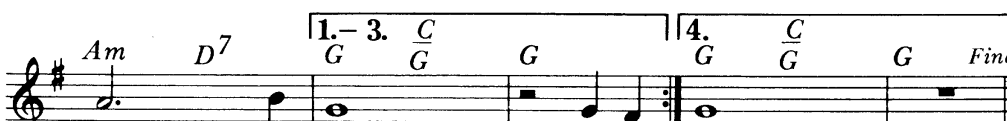
- reth macht euch viel - leicht ge - sund. _____
 n sie ihn um Er - bar - men an. _____
 ner kam mit sei - nem Dank zu - rück. _____
 n - gen, die mich quäl - ten, mich be - freit. _____



- 1.-3. Zehn, — zeh n hat er ge - heilt, und sie fan - den es al - le wun -
4. Zehn — nein hun - dert - mal hat er mit sei - ner Hil - fe mich



- 1.-3. - der - bar. Zehn, — zeh n hat er ge - heilt, doch nur ei - nen, der
4. — be - dacht, und wie oft hab ich mei - nen Dank ihm zu -



- 1.-3. dank - bar war.
2. Und sie
3. Al - le
4. rück - ge - bracht?